

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1 Einleitung</b> .....	11
1.1 Einstieg .....	11
1.2 Forschungsstand .....	12
1.3 Ziele, Fragestellungen und Abgrenzungen .....	15
1.4 Gegenstand, Daten und Vorgehen .....	17
1.5 Aufbau und Gliederung .....	19
<b>2 Die Instrumente der direkten Demokratie in den Schweizer Gemeinden</b> .....	21
2.1 Einleitung .....	21
2.2 Bedeutung kantonaler Vorgaben für die Existenz der direktdemokratischen Instrumente auf Gemeindeebene ...	23
2.2.1 Obligatorische Referenden .....	23
2.2.2 Fakultative Referenden .....	26
2.2.3 Initiativen .....	29
2.3 Vertiefte Analyse zur Existenz der direktdemokratischen Instrumente .....	32
2.4 Schlussbetrachtung .....	38
<b>3 Die Nutzung von Urnenabstimmungen in den Schweizer Gemeinden</b> .....	41
3.1 Einleitung .....	41
3.2 Die Nutzung der direktdemokratischen Instrumente im Überblick .....	42
3.3 Vertiefte Analyse zur Nutzung der direktdemokratischen Instrumente .....	59
3.4 Schlussbetrachtung .....	63

<b>4 Die Themen und Ergebnisse der direkten Demokratie in den Gemeinden</b> .....	67
4.1 Einleitung .....	67
4.2 Auswertungen zu Abstimmungsthemen .....	68
4.3 Auswertungen zu den Abstimmungsergebnissen .....	75
4.3.1 Erfolgsquoten .....	75
4.3.2 Ja-Stimmen-Anteile .....	84
4.4 Schlussbetrachtung .....	89
<b>5 Die Beteiligung an kommunalen Abstimmungen</b> .....	93
5.1 Einleitung .....	93
5.2 Die Beteiligung an kommunalen Abstimmungen im Überblick .....	94
5.3 Vertiefte Analyse zur Beteiligung an kommunalen Abstimmungen .....	103
5.4 Schlussbetrachtung .....	107
<b>6 Die Volksabstimmungen in den Städten</b> .....	111
6.1 Einleitung .....	111
6.2 Die Abstimmungen in den Städten im Überblick .....	112
6.3 Vertiefte Analyse zur Nutzung direktdemokratischer Instrumente in den Städten .....	124
6.4 Schlussbetrachtung .....	130
<b>7 Schlussbetrachtung</b> .....	133
7.1 Einleitung .....	133
7.2 Die Instrumente der direkten Demokratie in den Gemeinden .....	134
7.3 Die Praxis der direkten Demokratie in den Gemeinden ....	135
7.3.1 Die Häufigkeit von kommunalen Volksabstimmungen .....	135
7.3.2 Die Sachthemen kommunaler Volksabstimmungen ..	136
7.3.3 Die Resultate kommunaler Volksabstimmungen ....	137
7.3.4 Die Beteiligung bei kommunalen Volksabstimmungen .....	138
7.3.5 Die Volksabstimmungen in den grossen Städten ....	139

7.4	Erkenntnisse zur direkten Demokratie in der Schweiz . . . .	140
7.4.1	Weitverbreitete Instrumente der Volksrechte, aber unterschiedlicher Gebrauch in den Gemeinden der französischen und deutschen Schweiz . . . . .	140
7.4.2	Zugangshürden erschweren erst ab einer gewissen Höhe die Nutzung der Volksrechte in den Schweizer Gemeinden . . . . .	142
7.4.3	Starke Effekte eines urbanen Umfelds, vieler Abstimmungen und hoher Hürden auf die Erfolgchancen der kommunalen Vorlagen . . . . .	145
7.4.4	Die kommunale Stimmbeteiligung hängt nicht von den Sachthemen, sondern von den eidgenössischen «Lokomotiv-Vorlagen» ab . . . . .	147
<b>Anhang A1: Teilnehmende Städte und Gemeinden . . . . .</b>		<b>151</b>
<b>Anhang A2: Die rechtliche Ausgangslage in den Kantonen . . . . .</b>		<b>154</b>
1	Kantonale Regelungen zu obligatorischen Referenden auf Gemeindeebene . . . . .	154
1.1	Kantone mit keinen oder nur geringen kantonalen Vorgaben . . . . .	154
1.2	Kantone, die nicht zwingend Urnenabstimmungen vorschreiben . . . . .	156
1.3	Kantone, die obligatorische Referenden überwiegend oder ausschliesslich für Parlamentsgemeinden vorsehen . . . . .	158
1.4	Kantone, die Urnenabstimmungen zu obligatorischen Referenden in allen Gemeinden vorsehen . . . .	160
2	Kantonale Regelungen zu fakultativen Referenden auf Gemeindeebene . . . . .	167
2.1	Kantone mit keinen oder nur geringen kantonalen Vorgaben . . . . .	167
2.2	Kantone mit fakultativen Referenden gegen Erlasse bzw. Beschlüsse der Exekutiven . . . . .	168
2.3	Kantone, die das fakultative Referendum nur für Parlamentsgemeinden regeln . . . . .	169
2.4	Kantone, die fakultative Referenden in allen Gemeinden vorsehen . . . . .	173

2.5	Behördenreferenden .....	179
3	Kantonale Regelungen zu Initiativen auf Gemeindeebene ..	180
3.1	Kantone mit keinen oder nur geringen kantonalen Vorgaben .....	180
3.2	Vorschriften zu Urnenabstimmungen .....	181
<b>Anhang A3: Verbreitung von Gemeinden mit Parlament nach Kantonen .....</b>		<b>187</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>		<b>188</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>		<b>192</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>		<b>194</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis der Schweizer Kantone .....</b>		<b>195</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>		<b>196</b>